

Versuchsbericht

Beschuss einer GEMINY GEM130VC

Automatenrosette, mechanisch

(mit Spezial Zylinderschutz). Nach EN 1522, EN 1523 Beschussklasse FB6.



November 2007

SICHERHEITS- UND BAUTECHNISCHE VERSUCHS GES.n.b.R.

MAXIAN & SAM

3500 Krems
Tel: 02732/70518

Hafnerplatz 10
Fax: 02732/70519

Versuchsbericht

Beschuss einer GEMINY GEM130VC Automatenrosette, mechanisch Juni 2007

Auftraggeber: Fa. HMS-Schustereder
Erzeuger: Fa. DRUMM GmbH-Sicherheitstechnik

INHALTSVERZEICHNIS

1	Versuchsaufbau und Prüfanforderungen	3
2	Schießtechnisches Beiblatt	4
2.1	Probe 140507/1	5
2.1.1	Beurteilung	5
3	Zusammenfassung	7

1 Versuchsaufbau und Prüfanforderungen

Die Sicherheitsrosette wird auf einen Holzpfosten montiert. Unter dem speziell Zylinderschutz wird ein Profilzylinder in das Holz eingesetzt. Das so montierte Prüfmuster wird in einem starren und mit der Betonwand verbundenen Prüfraum eingespannt. (siehe Foto)



Prüfanforderungen: Durchschusshemmung Widerstandsklasse FB 5 und 6
(EURO-NORM ÖNORM EN 1522)

Zusatzanforderungen: Um die Prüfanforderungen nach Norm sicher zu
erfüllen wurde bei den Vorversuchen ein Munitionslos
mit verstärkter Ladung gewählt.

Munition: 5,56x45
Geschoßart: FJ/PB/SCP1
Geschossgewicht: $4,0 \pm 0,1\text{g}$
Geschossgeschwindigkeit: $950 \pm 10 \text{ m/s}$
(Beschussklasse FB5 laut EN1522)

7,62x51
Geschoßart: FJ/PB/SC
Geschossgewicht: $9,5 \pm 0,1\text{g}$
Geschossgeschwindigkeit: $830 \pm 10 \text{ m/s}$
(Beschussklasse FB6 laut EN1522)

2 Schießtechnisches Beiblatt

Daten zum Beschussversuch Juni 2006

Folgende Angaben gelten für die durchgeführten Versuche

Ort:	Versuchsschießstand der SICHERHEITS UND BAUTECHNISCHEN VERSUCHS GES.n.b.R
Temperatur:	12 Grad
Schießentfernung:	10 m (Testentfernung laut Norm)
Munition:	entsprechend Protokoll
Versuchsleitung und Auswertung:	Ing. Johannes Maxian
Messtechnik, Versuchsaufbau und Beschuss:	Alexander Hafner
Bilddokumentation und Bericht:	Anna-Maria Maxian

2.1 Probe 140507/1

Material: Stahl in Sondergüte

Munition

Schuss 1: 5,56 x 45 (FB5)

Schuss 8: 7,62 x 51 (FB 6)

2.1.1 Beurteilung

Schuss 1: tatsächlich gemessene Geschossgeschwindigkeit 962 m/s

Der Schuss trifft das Zylinderschutzschild im Bereich des Profilzylinders. Das Schutzschild wird nicht durchschlagen, Das Material wird verformt und es entstehen leichte Anrisse. Das Schutzschild lässt sich nur noch 6mm öffnen, der dahinter liegende Zylinder wird nicht beschädigt.



SICHERHEITS- UND BAUTECHNISCHE VERSUCHS GES.n.b.R
MAXIAN & SAM

Schuss 2: tatsächlich gemessene Geschwindigkeit 834 m/s
Der Schuss trifft das Zylinderschutzschild im Bereich des Profilzylinders etwa 16 mm
Schussmittenabstand vom 1. Schuss entfernt. Das Schutzschild wird nicht
durchschlagen, es wird jedoch stärker verformt und es entstehen 2 Anrisse im
Material. Der dahinter montierte Zylinder wird nicht beschädigt. Durch die stärkere
Verformung lässt sich der Zylinderschutz nicht mehr bewegen. Das mechanische
Schloss des Zylinderschutzes bleibt jedoch funktionsfähig.



3 Zusammenfassung

Die getestete Sicherheitsrosette mit Spezialzylinderschutz erfüllt die Anforderung der EN 1522, EN 1523 Beschussklasse FB6. Sicherheitsbeschläge dieser Art eignen sich daher besonders für durchschusshemmende Türkonstruktionen.

Ein dahinter liegendes Schloss bzw. der Schließzylinder bleiben funktionsfähig. Nach gewaltsamen entfernen des Spezialzylinderschutzes bleibt das System sperrbar.

Anhang

Härteprüfprotokolle nach EN 1043-1

PWPS-Nr.: Schusstest_Beschlag Charge:

Testmethode: HV 10

Werkstoff:

Umwertung: ---

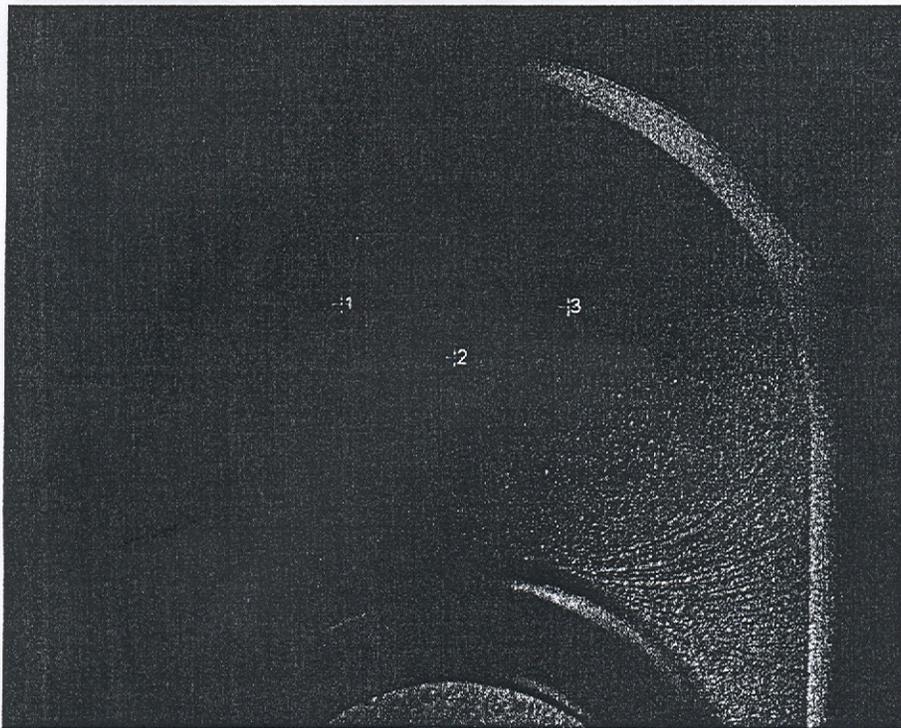
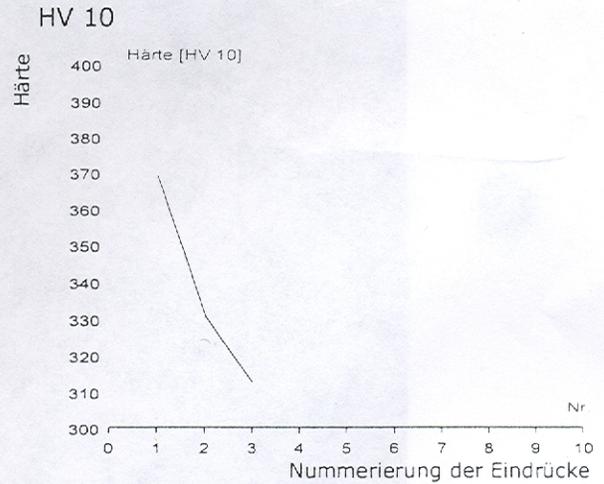
Norm:

Messdatum: 11.06.2007

Bearbeiter: Hindinger

Prüfpunktnr.	Härtewert	High/Low	Lage d. Eindrücke
1	369		GW
2	330		GW
3	312		GW

WEZ
WEZ
WEZ
GW
GW
GW



Datum: 11.06.2007

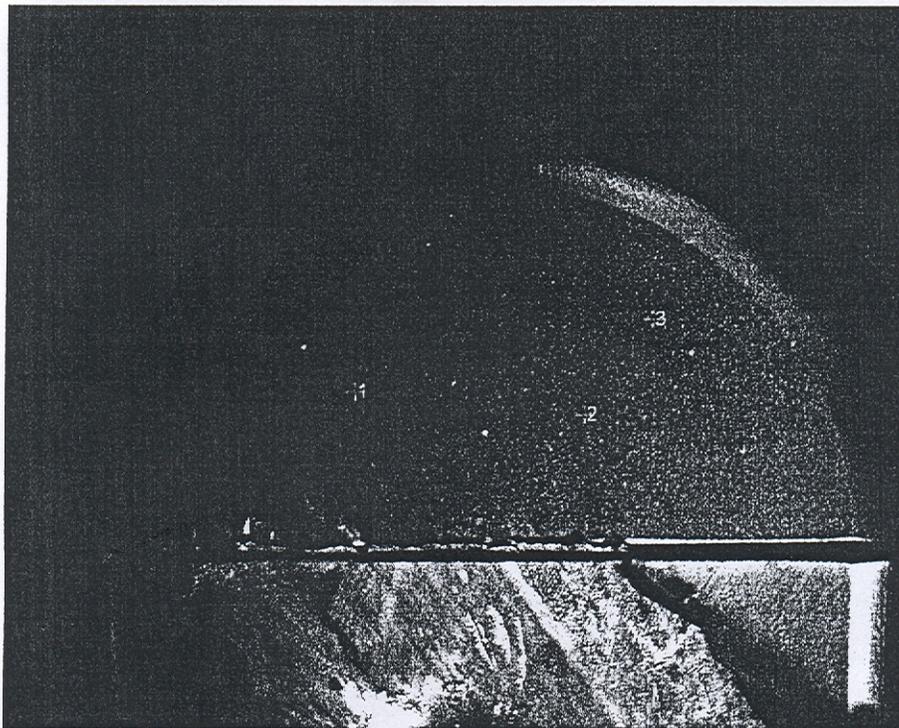
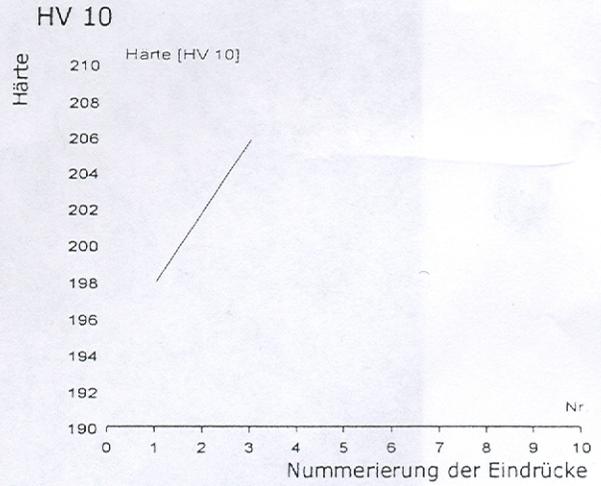
Unterschrift: _____

VA - KREMS
Qual. Kontrolle
Seit

PWPS-Nr.: Schusstest_Beschlag Charge:
 Testmethode: HV 10 Werkstoff:
 Umwertung: --- Norm:
 Messdatum: 11.06.2007 Bearbeiter: Hindinger

Prüfpunktnr.	Härtewert	High/Low	Lage d. Eindrücke
1	198		GW
2	202		GW
3	206		GW

WEZ
 WEZ
 WEZ
 GW
 GW
 GW



Datum: 11.06.2007

Unterschrift: _____

VA - KREWS
 Qual. Kontrolle
 Seite 1